

Immobilienmarkt Berlin – Chancen und Risiken einer dynamischen Entwicklung

15. Oktober 2014

Andreas Tied

Bereichsleiter Immobilien- und Stadtentwicklung

Agenda

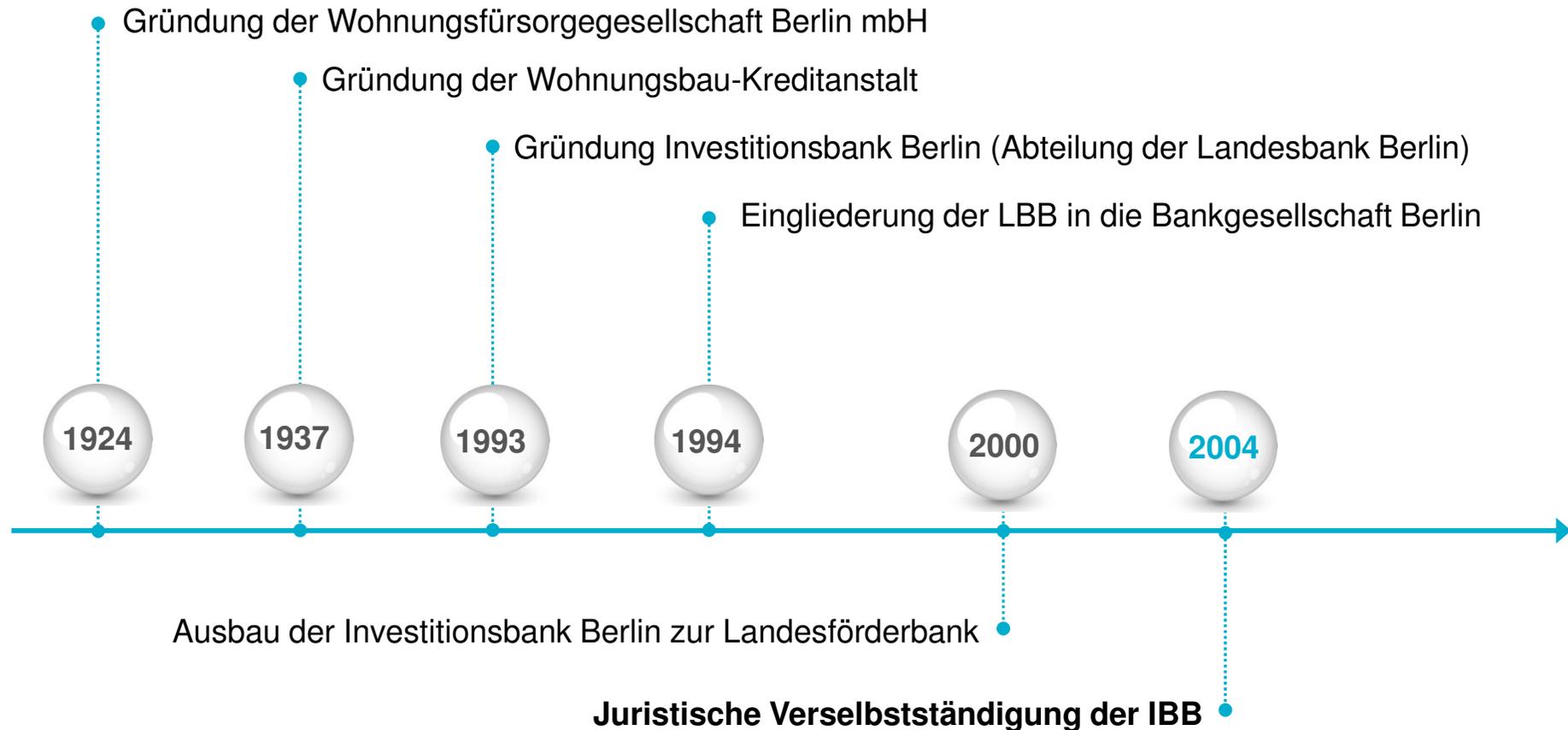
1. Die Investitionsbank Berlin im Überblick
2. Aktuelle Wohnungsmarktsituation in Berlin
3. Chancen und Risiken einer dynamischen Entwicklung
4. Finanzierungsmöglichkeiten der Investitionsbank Berlin

Agenda

1. Die Investitionsbank Berlin im Überblick
2. Aktuelle Wohnungsmarktsituation in Berlin
3. Chancen und Risiken einer dynamischen Entwicklung
4. Finanzierungsmöglichkeiten der Investitionsbank Berlin

Die Investitionsbank Berlin im Überblick

Historischer Abriss



Aufsichtsrechtliche und gesetzliche Rahmenbedingungen

- Gesetzlichen Rahmen bilden IBB-Gesetz, Satzung und Geschäftsordnungen
- Refinanzierungsgarantie des Landes
- Nichthandelsbuchinstitut
- Klassifizierung als kapitalmarktorientiertes Unternehmen (§ 315 a HGB); IFRS-Konzernabschluss
- Geschäftstätigkeit im Rahmen der Verständigung II
- **Anstaltslast:** Das Land Berlin ist alleiniger Anstaltsträger der IBB.
- **Garantie:** Das Land Berlin garantiert gemäß Artikel 2, § 4 des IBB-Gesetzes für die Verbindlichkeiten der IBB; hierdurch ergibt sich der „**Solva 0-Status**“ für Verbindlichkeiten der IBB. Die IBB agiert als Anstalt des öffentlichen Rechts.
- **Gewährträgerhaftung:** Für vor dem 01.09.2004 begründete Verbindlichkeiten der IBB besteht zusätzlich weiterhin die Gewährträgerhaftung des Landes Berlin.

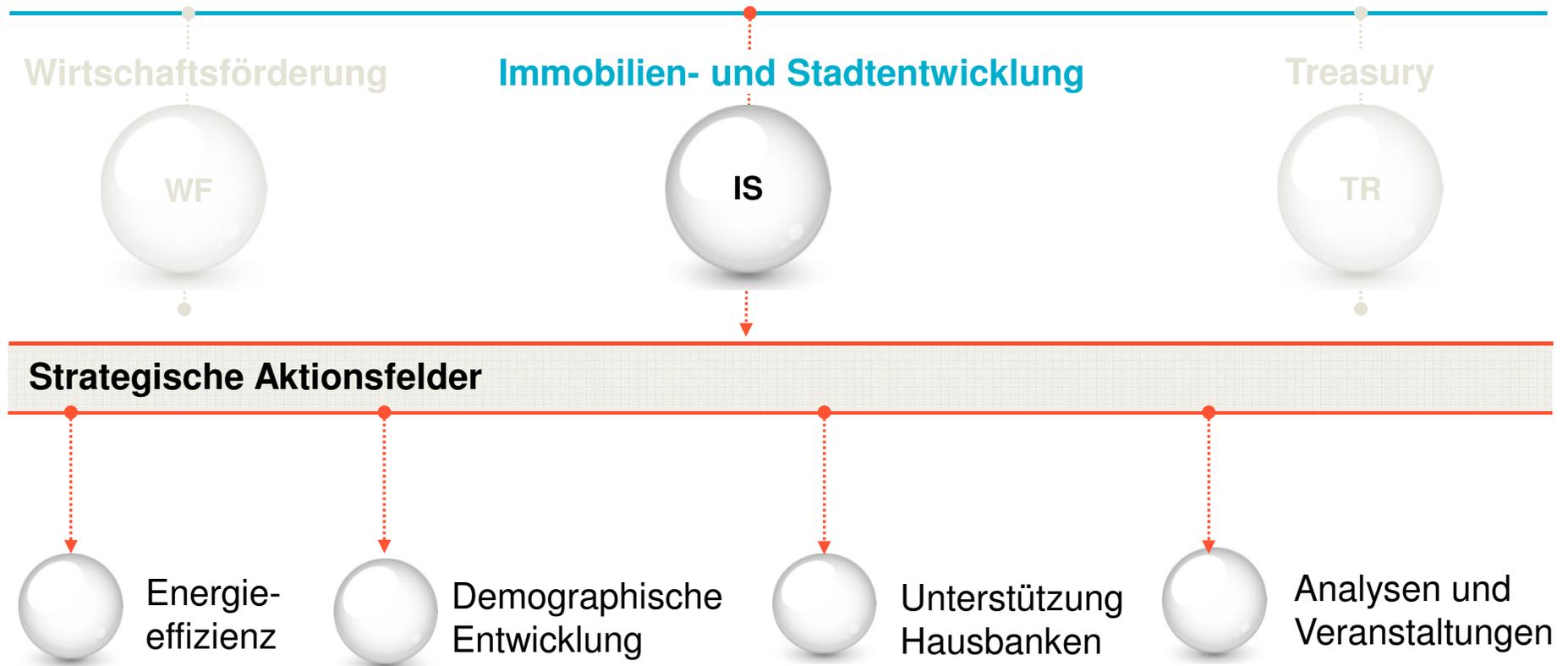
Wichtige Kennzahlen im Überblick

Angaben in Mio. EUR	31.12.2012	31.12.2013
• Bilanzsumme	19.935,5	20.466,5
• Eigenkapital	697,0	689,1
• Summe Erträge	171,4	158,1
• Summe Verwaltungsaufwand	76,6	78,0
• Risikovorsorge	19,8	11,6
• Wirtschaftliches Ergebnis	72,3	68,0
• Berlin-Beitrag	32,8	31,1
• Jahresüberschuss	39,5	36,9
• Neugeschäftsvolumen*	1.304,0	1.133,9
• Kernkapitalquote in %	16,7 %	17,4 %
• Eigenmittelquote in %	19,3 %	18,7 %
• Mitarbeiterzahl	640	627

* ohne Sonderfinanzierungen

Die Investitionsbank Berlin im Überblick

Investitionsbank Berlin



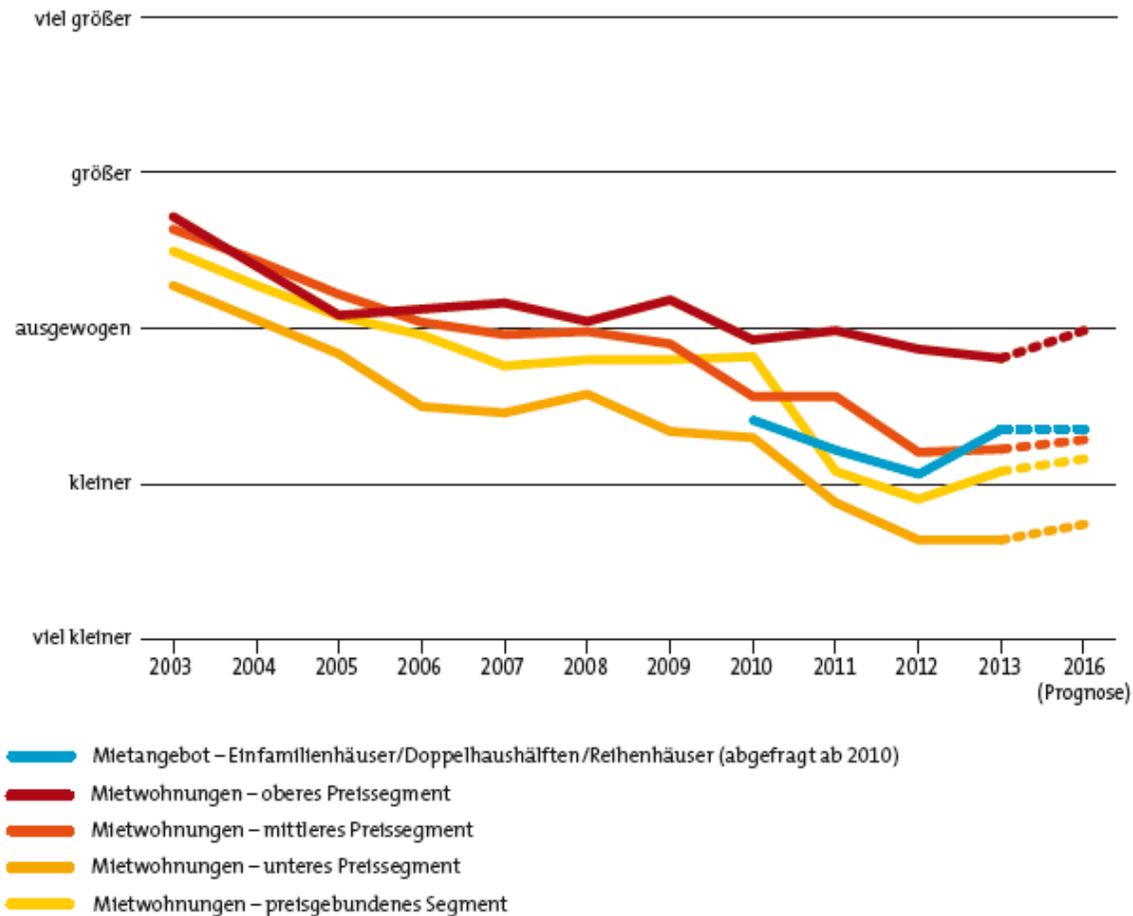
Agenda

1. Die Investitionsbank Berlin im Überblick
2. Aktuelle Wohnungsmarktsituation in Berlin
3. Chancen und Risiken einer dynamischen Entwicklung
4. Finanzierungsmöglichkeiten der Investitionsbank Berlin

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Angebotssituation Mietsegment 2013

Beurteilung im Segment Miete

Das Angebot ist gemessen an der Nachfrage:

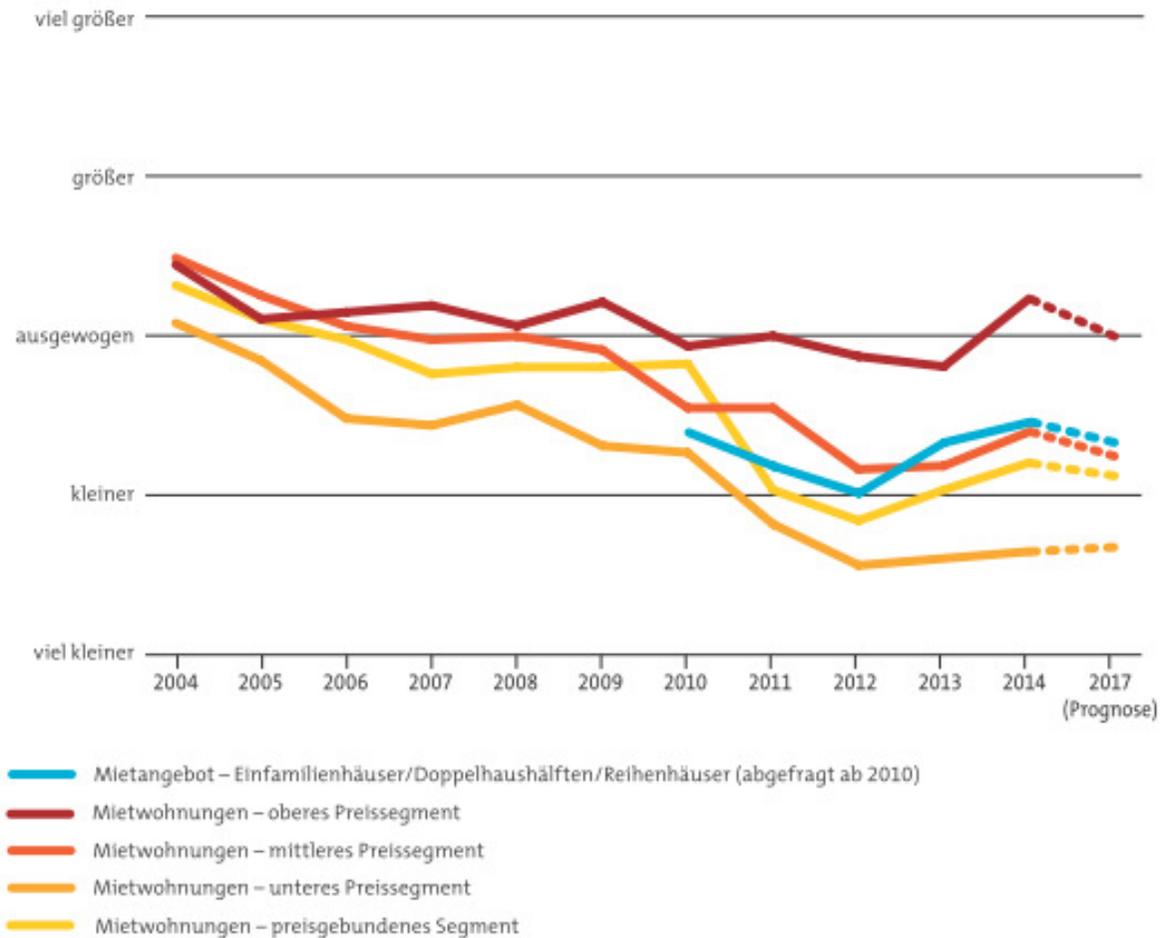


Quelle: IBB Wohnungsmarktbarometer 2013

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Angebotssituation Mietsegment 2014

Beurteilung im Segment Miete

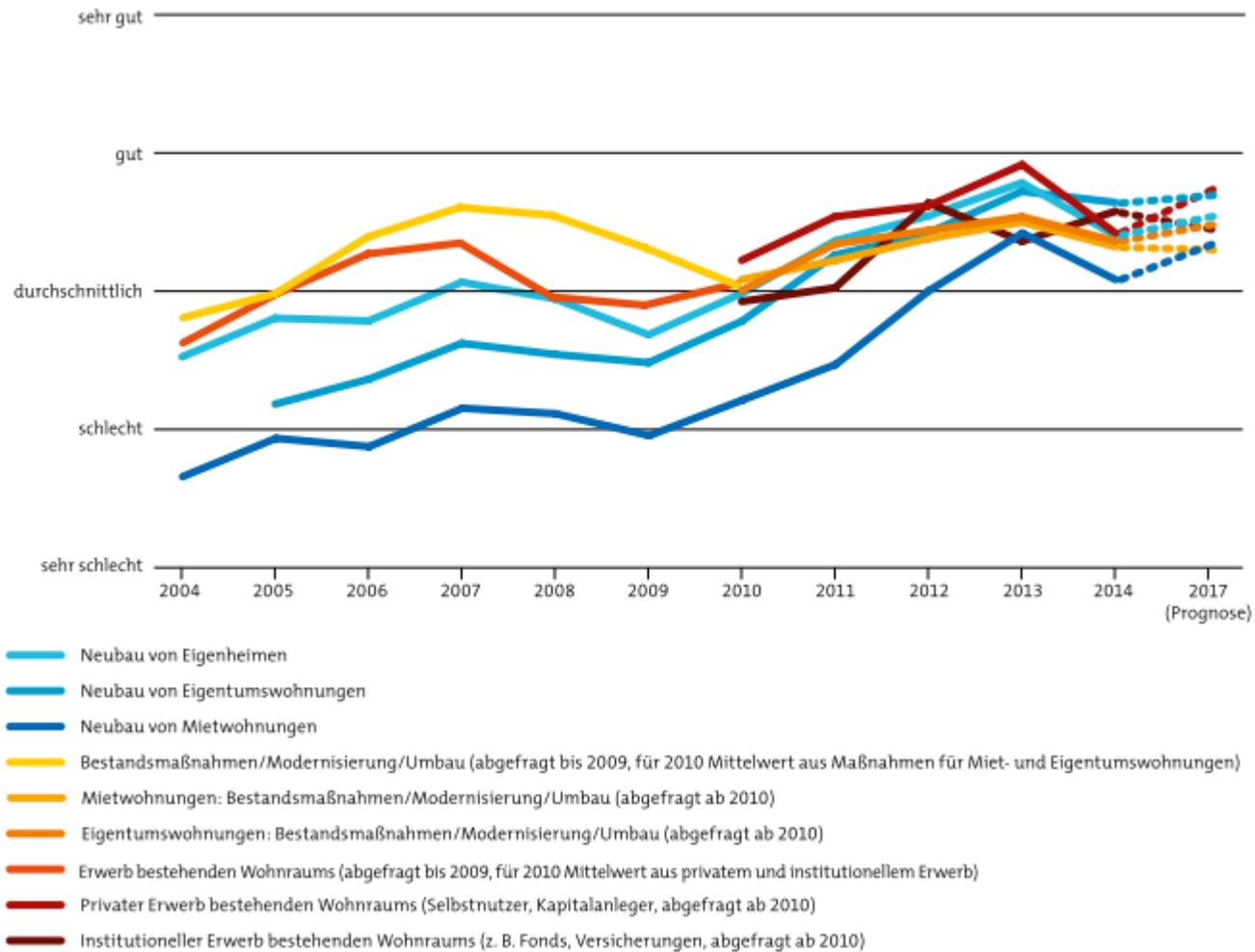
Das Angebot ist gemessen an der Nachfrage:



Quelle: IBB Wohnungsmarktbarometer 2014

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Investitionsklima 2014

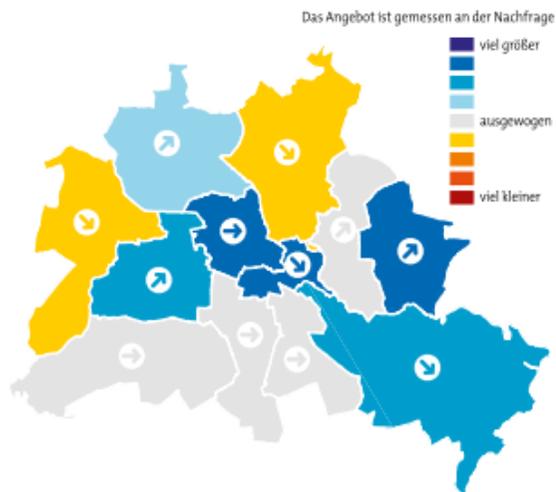
Einschätzung des Investitionsklimas



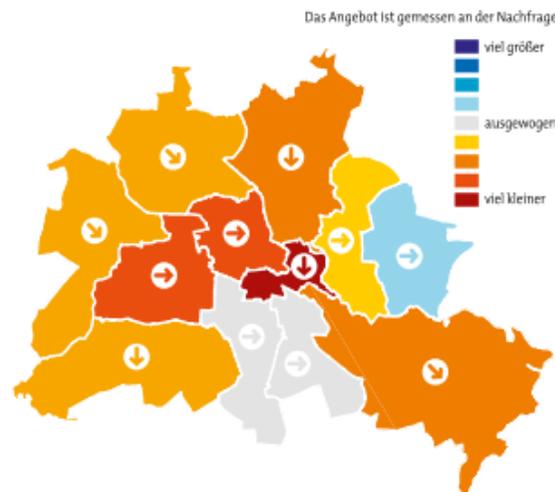
Quelle: IBB Wohnungsmarktbarometer 2014

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Angebotssituation Mietsegment Bezirke

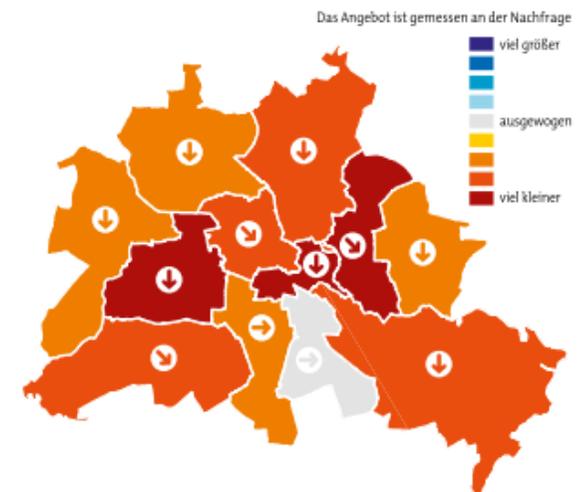
**Aktuelle Angebotssituation:
Mietwohnungen – oberes Preissegment**



**Aktuelle Angebotssituation:
Mietwohnungen – mittleres Preissegment**



**Aktuelle Angebotssituation:
Mietwohnungen – unteres Preissegment**



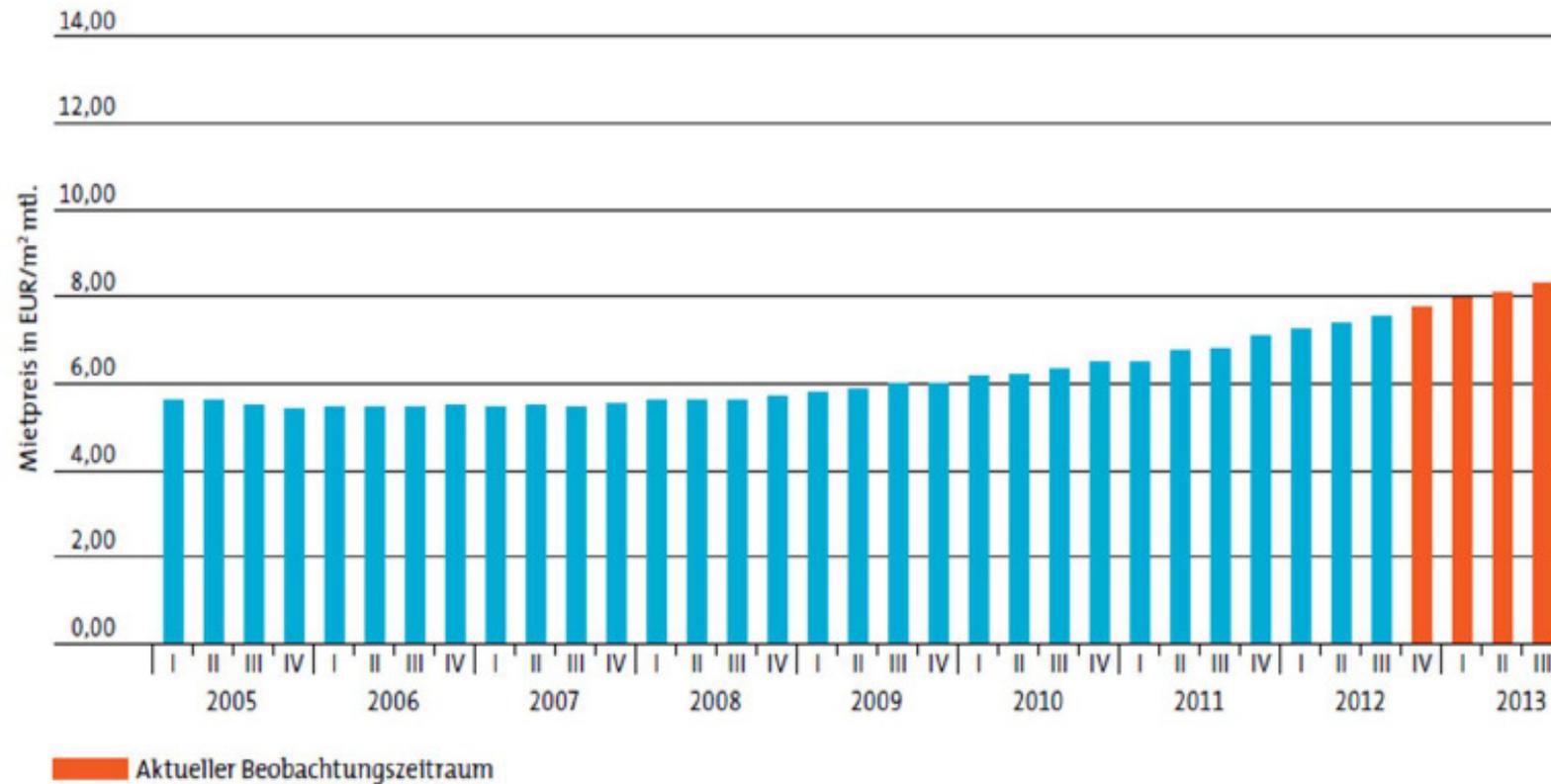
Der Pfeil gibt die erwartete Entwicklung in den nächsten drei Jahren an. Das Angebot ist in drei Jahren gemessen an der Nachfrage ...

↑ viel größer ↻ größer ↔ ausgewogen ↓ kleiner ↓ viel kleiner

Quelle: IBB Wohnungsmarktbarometer 2014

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Entwicklung Angebotsmieten

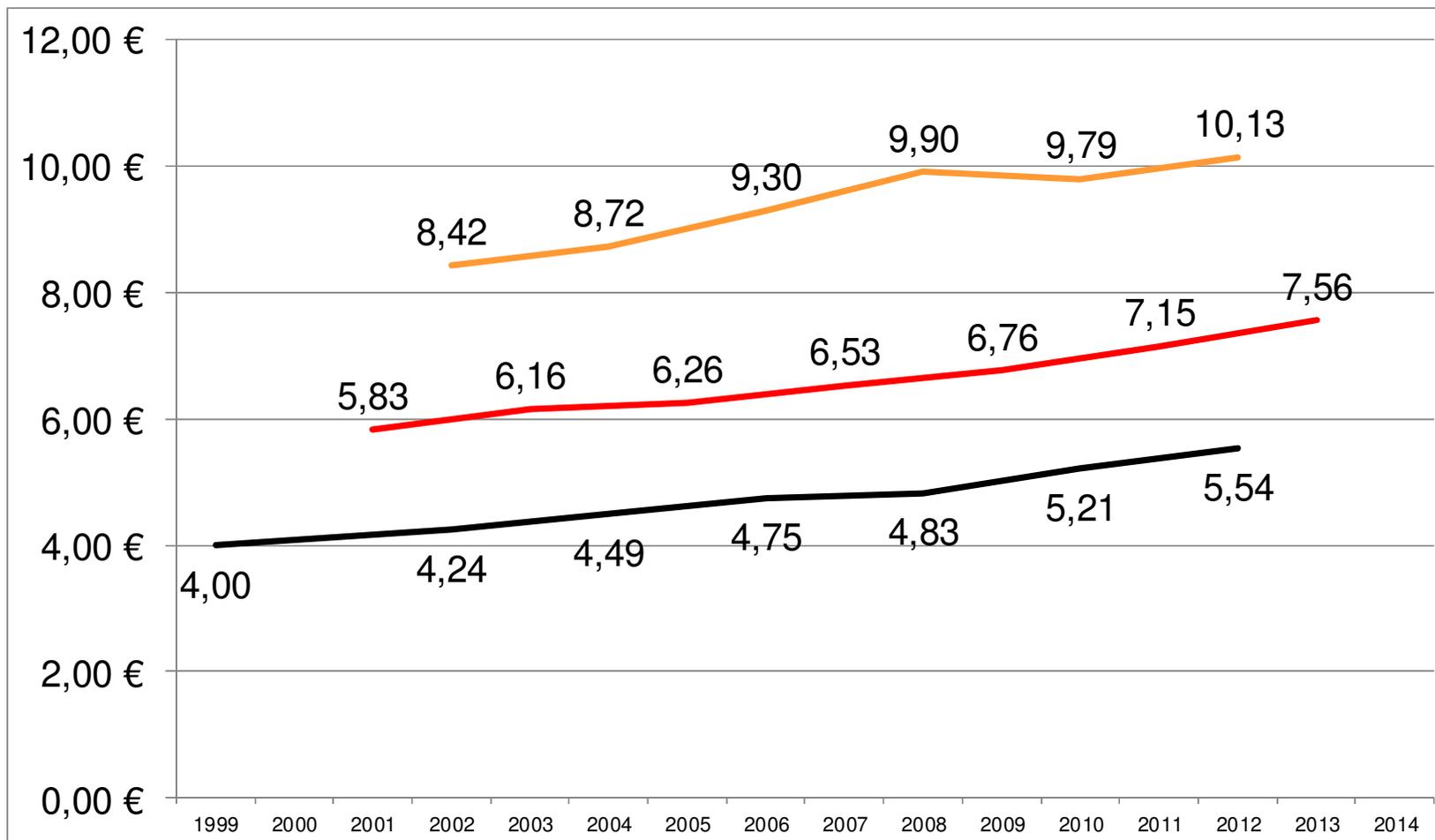
Entwicklung der Angebotsmieten (netto/kalt) für Wohnungen in Berlin 2005 bis 2013 (Median)



Quelle: IBB Wohnungsmarktbericht 2013

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Entwicklung ortsübliche Vergleichsmiete

in €/m² (netto kalt)



München



Hamburg

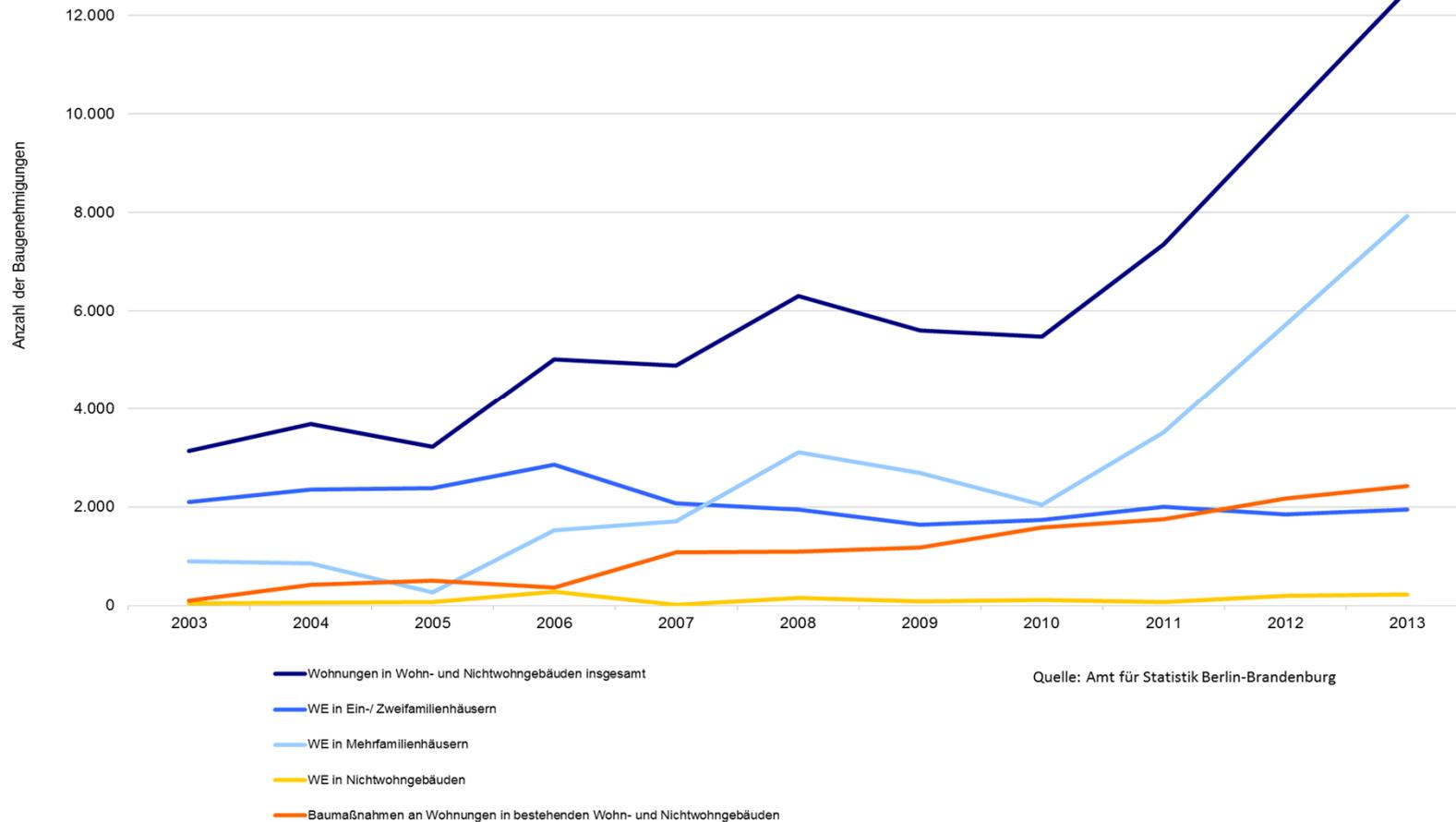


Berlin



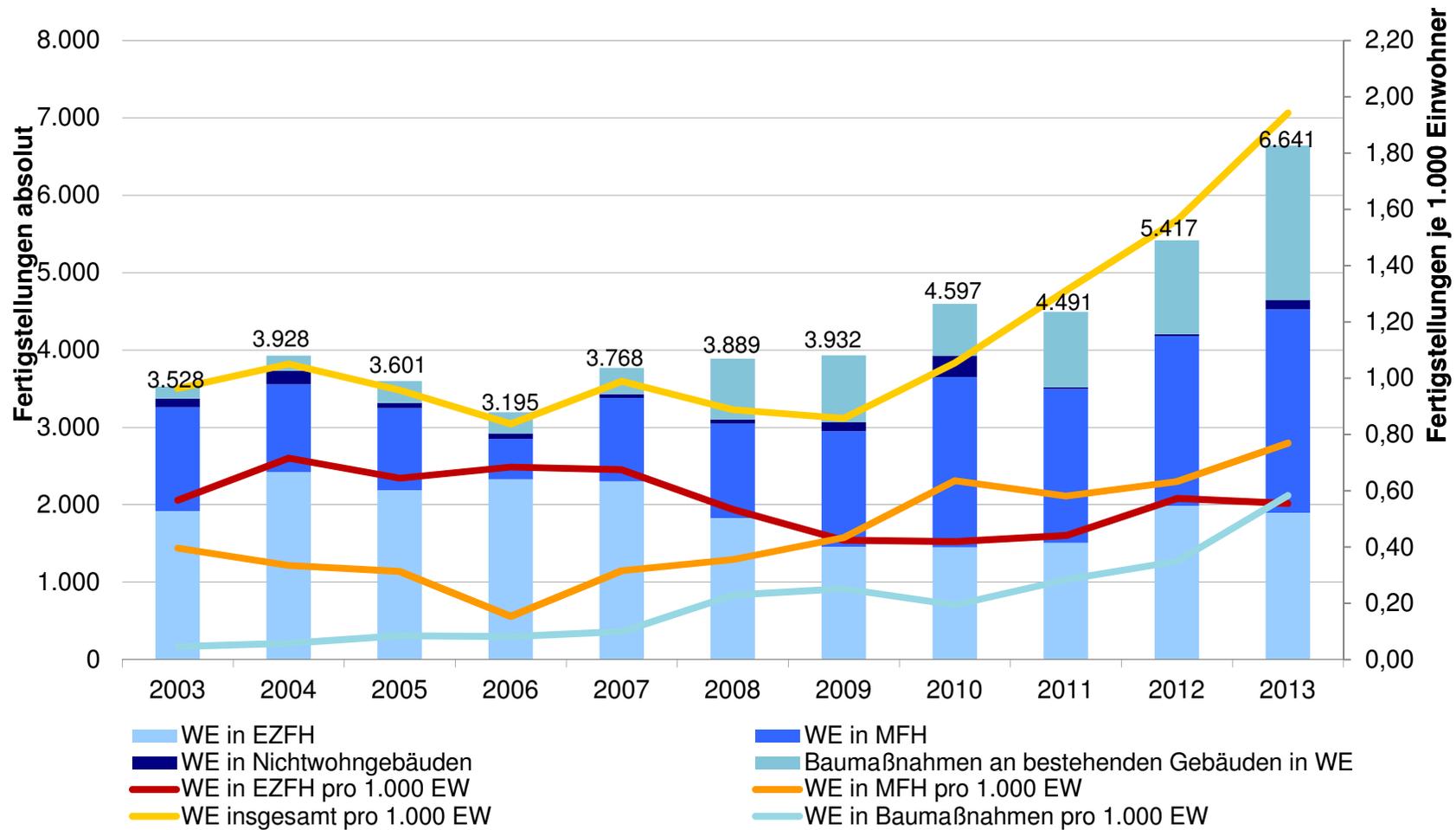
Quelle: Mietspiegel Berlin, Mietspiegel Hamburg, Mietspiegel München

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Baugenehmigungen 2003-2013



Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Baufertigstellungen 2003 - 2013

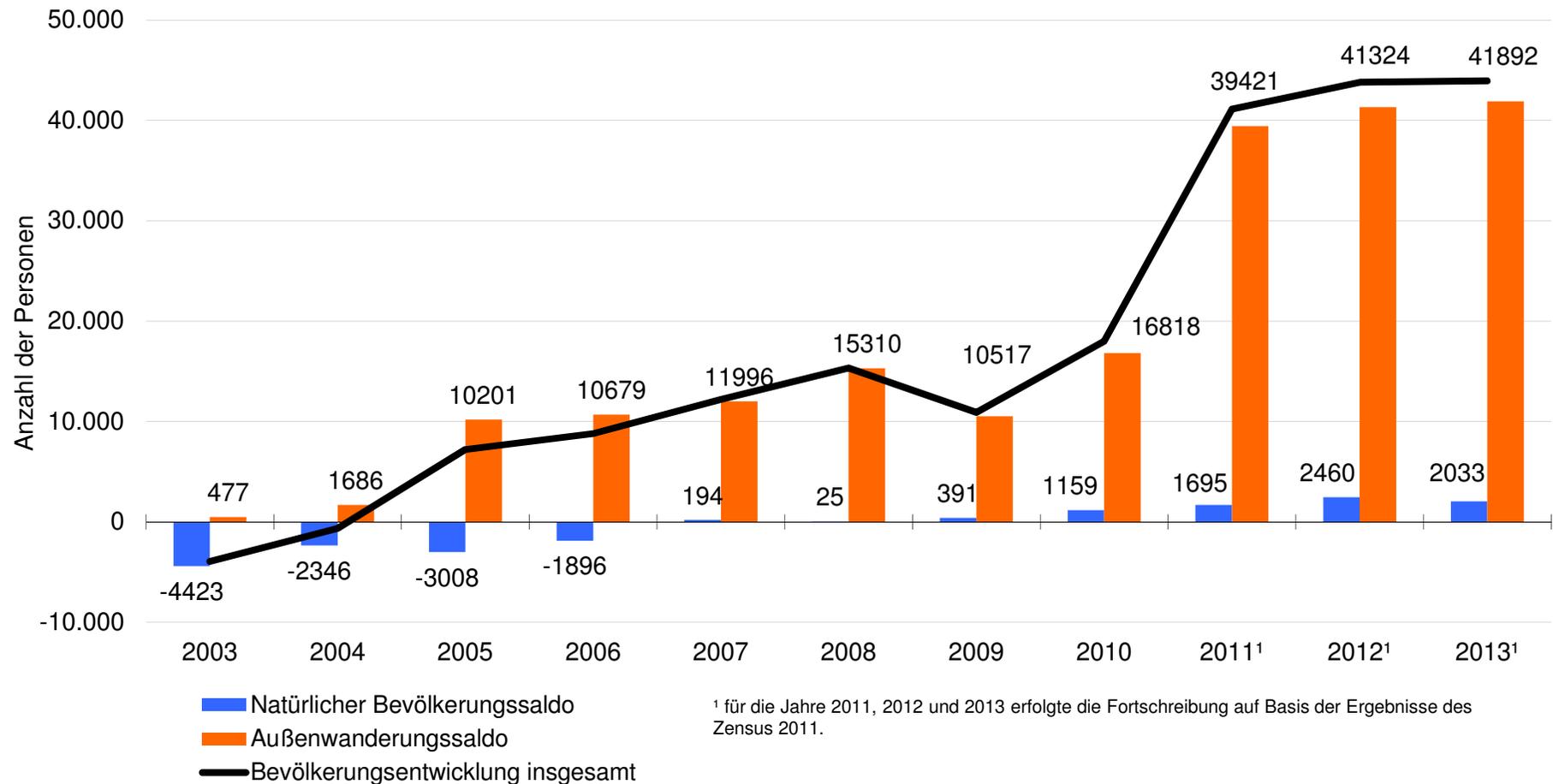
Baufertigstellungen 2003 bis 2013



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Bevölkerungsentwicklung

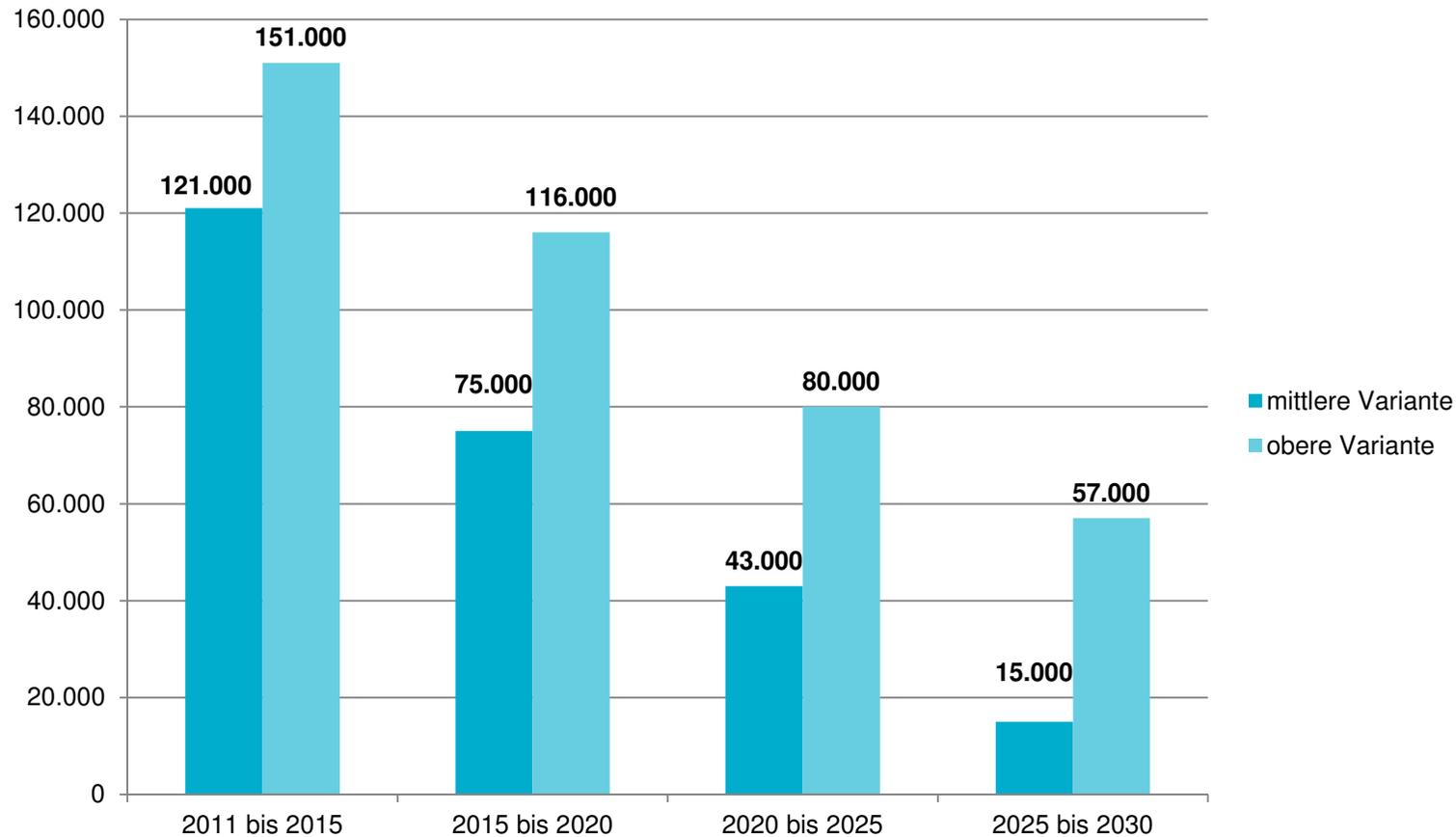
Natürliche und wanderungsbedingte Bevölkerungsentwicklung in Berlin 2003 bis 2013



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Bevölkerungsprognose

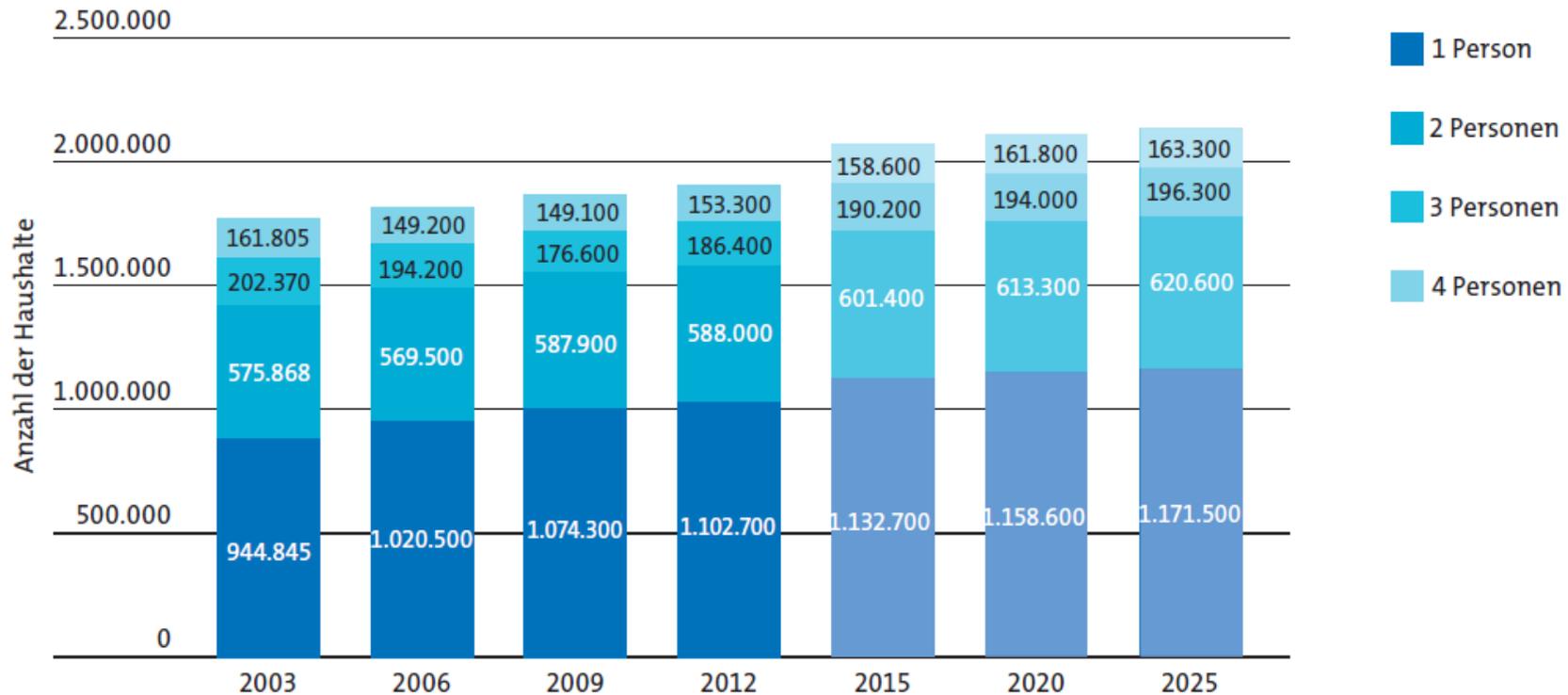
Veränderung der Einwohnerzahlen bis 2030



Quelle: Bevölkerungsprognose der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

Aktuelle Wohnungsmarktsituation – Haushaltsentwicklung

Abb. 16 Entwicklung der Haushaltsstruktur in Berlin bis 2012 und Prognose bis 2025



Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

Agenda

1. Die Investitionsbank Berlin im Überblick
2. Aktuelle Wohnungsmarktsituation in Berlin
3. Chancen und Risiken einer dynamischen Entwicklung
4. Finanzierungsmöglichkeiten der Investitionsbank Berlin

Chancen und Risiken einer dynamischen Entwicklung

- Steigende Bevölkerungszahlen
- Steigende Haushaltszahlen
- Weiterhin Nachfragedruck, erfasst auch zunehmend die einfachen Wohnlagen
- Steigende Baugenehmigungszahlen und auch Trendwende bei den Baufertigstellungen,
- Allerdings immer noch zu wenig, um den Mehrbedarf zu decken. Es müssen mehr als 10.000 Wohnungen pro Jahr gebaut werden
- Aktuelle Entwicklung ist insbesondere für einkommensschwächere Haushalte problematisch

Chancen und Risiken einer dynamischen Entwicklung

- Flucht in Sachwerte, speziell in Immobilien wegen der Eurokrise (insbesondere Privatanleger und Family Offices)
- Starkes Interesse von in- und ausländischen Investoren wegen positiver Marktentwicklung in Berlin
 - Mietpreisentwicklung wird sich fortsetzen
 - Mietaufholpotential gegenüber anderen Städten nach wie vor vorhanden
 - Steigende Kaufpreise , differenzierte Dynamik nach Bezirken
 - Erhöhte Bereitschaft, höhere Kaufpreiskfaktoren zu bezahlen
- Die Kaufpreise sind in den letzten 2 Jahren stärker als die Mieten angestiegen
 - Schon zu hohe Kaufpreise?
 - Nachhaltige Wertentwicklung auch bei steigendem Zinsniveau?

Agenda

1. Die Investitionsbank Berlin im Überblick
2. Aktuelle Wohnungsmarktsituation in Berlin
3. Chancen und Risiken einer dynamischen Entwicklung
4. Finanzierungsmöglichkeiten der Investitionsbank Berlin

Geschäftsfeld: Immobilien- und Stadtentwicklung

Wir fördern **wohnwirtschaftlich** genutzte Immobilien in **Berlin**

**WAS
finanzieren
wir?**

- **Energieeffiziente** Sanierungsmaßnahmen
- **Barrierereduzierende** Baumaßnahmen
- Allgemeine **Modernisierungsmaßnahmen**
- **Neubau** von energieeffizienten Wohngebäuden
- **Neubau** von **sozialverträglichen** Mietwohnungen
- **Erwerb** von selbst genutztem Wohneigentum
- **Ankauf, Umfinanzierung** von Wohnportfolios (nur konsortial)

Geschäftsfeld: Immobilien- und Stadtentwicklung

Wir fördern **wohnwirtschaftlich** genutzte Immobilien in **Berlin**



**WEN
finanzieren
wir?**

- Vermieter & Investoren (gewerblich und privat)
- Wohneigentümergeinschaften (WEGs)
- Selbstnutzende Wohneigentümer
- Banken (Global- und Konsortialfinanzierungen)

Unsere Finanzierungsinstrumente

Finanzierungsinstrumente ohne Programmbindung

Festzinsdarlehen

mit langfristiger Zinsbindung von bis zu 20 Jahren

Forward-Darlehen

zur frühzeitigen Festlegung und Sicherung der Finanzierungsbedingungen

Ziel ist die individuelle Lösung des Finanzierungsbedarfs

Energieeffiziente Sanierungsmaßnahmen



Vermieter & Investoren

- IBB-Eigenprogramm „IBB Energetische Gebäudesanierung“
- Durchleitung des KfW-Programms 151/152 „Energieeffizient Sanieren“

Wohneigentümer

- Durchleitung des KfW-Programms 151/152 „Energieeffizient Sanieren“

Wohnungseigentümergeinschaften

- IBB-Eigenprogramm „IBB WEG-Finanzierung“

Barrierereduzierende Baumaßnahmen



Vermieter & Investoren

- IBB-Eigenprogramm „IBB Altersgerecht Wohnen“
- Durchleitung des KfW-Programms 159 „Altersgerecht Umbauen“

Wohneigentümer

- Durchleitung des KfW-Programms 159 „Altersgerecht Umbauen“

Wohnungseigentümergeinschaften

- IBB-Eigenprogramm „IBB WEG-Finanzierung“

Allgemeine Modernisierungsmaßnahmen



Vermieter & Investoren

- IBB-Eigenprogramm „IBB Wohnraum Modernisieren“

Wohneigentümer

- IBB-Eigenprogramm „IBB Wohnraum Modernisieren“

Wohnungseigentümergeinschaften

- IBB-Eigenprogramm „IBB WEG-Finanzierung“

Neubau von energieeffizienten Wohngebäuden



Vermieter & Investoren

- Durchleitung des KfW-Programms 153 „Energieeffizient Bauen“

Wohneigentümer

- Durchleitung des KfW-Programms 153 „Energieeffizient Bauen“

Neubau von sozialverträglichen Mietwohnungen



Vermieter & Investoren

- IBB Wohnungsneubaufonds

Erwerb von selbstgenutztem Wohneigentum



Wohneigentümer

- Durchleitung des KfW-Programms 124 /134 „KfW-Wohneigentumsprogramm“

Weitere Förderprodukte

- IBB Förderergänzungsdarlehen
- IBB Förderoptimierungsdarlehen
- Umfinanzierung Aufwendungsdarlehen (WohnRG)
- Zuschussprogramm QUAB (Qualifizierung am Bau)
- IBB Infra
- Global- und Konsortialdarlehen zur Unterstützung der Hausbanken

IBB Energetische Gebäudesanierung - Überblick

- Sanierung zum KfW-Effizienzhaus
- Sanierung zum KfW-Effizienzhaus Denkmal
- Ersterwerb von energetisch sanierten Wohngebäuden oder Eigentumswohnungen
- Energetische Einzelmaßnahmen:
 - Wärmedämmung von Dachflächen, Wänden, Geschossdecken
 - Erneuerung der Fenster und Außentüren
 - Erneuerung der Heizungsanlage
- Basis KfW 151, 152 „Energieeffizient Sanieren“



IBB Energetische Gebäudesanierung - Konditionen

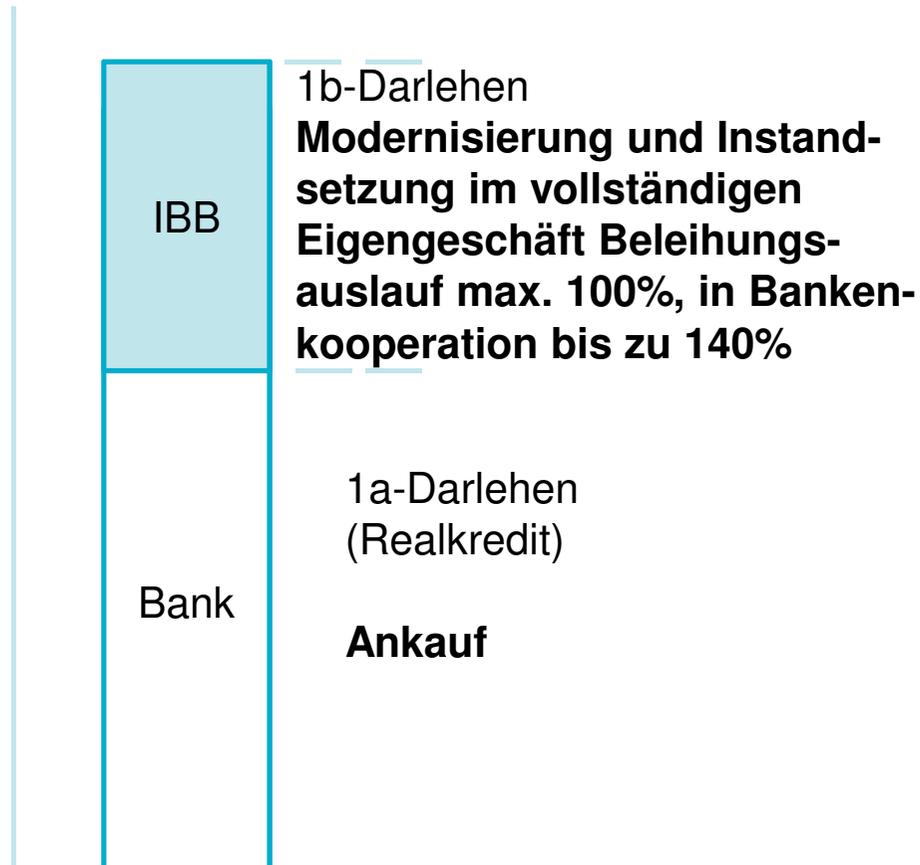
bis zu 0,6% p.a. Ersparnis auf den gültigen KfW-Programmmzins

Darlehens- modalitäten*	KfW-Zins in %** p.a.	Nominalzins nach IBB-Zinssubvention in % p.a. Förderklasse			
	nominal	A: 0,6%	B: 0,4%	C: 0,25%	D: 0%
10/1/10	1,00	0,40	0,60	0,75	1,00
20/1/10	1,00	0,40	0,60	0,75	1,00
30/1/10	1,00	0,40	0,60	0,75	1,00

* Laufzeit / tilgungsfreie Jahre / Zinsbindung / 100% Auszahlung

** Stand: 07. Juni 2013

IBB Energetische Gebäudesanierung - Beispiel



- Die IBB unterstützt auch bei nachrangigen Finanzierungen
- Beispiel: Ankauf eines Objektes und dessen energetische Sanierung
- Wir finanzieren die energetische Sanierung oder Modernisierungen und Instandsetzungen auch als Nachrangdarlehen

IBB Altersgerecht Wohnen - Überblick

- Sanierung zum KfW-Altersgerechtes Haus
- Ersterwerb von barrierereduzierten Wohngebäuden oder Eigentumswohnungen
- Barrierereduzierende Einzelmaßnahmen:
 - Wege zu Gebäuden und Wohnumfeldmaßnahmen
 - Eingangsbereich und Wohnungszugang
 - Überwindung von Niveauunterschieden
 - Anpassung der Raumgeometrie
 - Maßnahmen an Sanitärräumen
 - Bedienelemente, Stütz- und Haltesysteme, Orientierung, Kommunikation
 - Gemeinschaftsräume, Mehrgenerationenwohnen
- Basis KfW 159 „Altersgerecht Umbauen“



IBB Altersgerecht Wohnen- Konditionen

bis zu 0,6% p.a. Ersparnis auf den gültigen KfW-Programmszins

Darlehens- modalitäten*	KfW-Zins in %** p.a.	Nominalzins nach IBB-Zinssubvention in % p.a. Förderklasse			
		A: 0,6%	B: 0,4%	C: 0,25%	D: 0%
10/1/10	1,00	0,40	0,60	0,75	1,00
20/1/10	1,30	0,70	0,90	1,05	1,30
30/1/10	1,40	0,80	1,00	1,15	1,40

* Laufzeit / tilgungsfreie Jahre / Zinsbindung / 100% Auszahlung

** Stand: 03. September 2014

IBB Wohnraum Modernisieren - Überblick

- Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz
- Barrierereduzierende Maßnahmen
- Allgemeine Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen:
 - Veränderung des Wohnungszuschnittes
 - Erneuerung von Sanitärinstallationen
 - Erneuerung der Wasserversorgung
- Erweiterung durch Aufstockung, Anbau, Ausbau
- Sonstige Baumaßnahmen:
 - Hochwasserschutz
 - Lärmschutz



IBB Wohnraum Modernisieren - Konditionen

Standardkonditionen für Darlehen bis 500.000 Euro*

Darlehensmodalitäten**	Zinssatz nominal in % p.a.	Zinssatz effektiv in % p.a.
10/1/10	2,51	2,54
20/1/10	2,93	2,97
20/1/20	3,38	3,43
30/1/10	3,01	3,05
30/1/15	3,48	3,54
30/1/20	3,69	3,75

* Für Darlehen über 500.000 Euro erhalten Sie ein individuelles Konditionsangebot.

** Laufzeit / tilgungsfreie Jahre / Zinsbindung / 100% Auszahlung

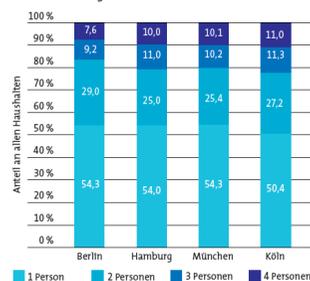
*** Stand: 01. November 2013

Die neue soziale Wohnraumförderung – Haushaltsgrößen und Wohnungsbestand

Größe des Haushaltes	1 Person	2 Personen	3 Personen	4 Personen
Anzahl	1.102.700	588.000	186.400	153.300
In %	54,3 %	29,0 %	9,2 %	7,6%

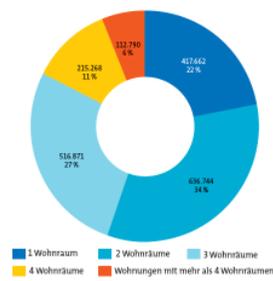
Anzahl der Wohnräume	1 Raum	2 Räume	3 Räume	4 und mehr Räume
Anzahl	417.662	636.744	516.871	328.054
In %	22 %	34 %	27 %	17 %

Abb. 17 Privathaushalte nach Haushaltsgröße in Berlin und ausgewählten Städten 2012



Quelle: Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Statistisches Amt für München, Amt für Stadtentwicklung und Statistik der Stadt Köln. Aufgrund von Rundungsdifferenzen nicht immer 100 %.

Abb. 37 Wohnungsbestand nach Anzahl der Wohnräume 2012



Quelle: Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

Die neue soziale Wohnraumförderung – Haushaltsgrößen und Einkommen

Haushalte innerhalb der Berliner EK-Grenzen von 140% § 9 Abs. 2 WoFG

und Umwelt | 

	Haushalte insgesamt	Haushalte innerhalb 140% § 9 Abs. 2 WoFG	Anteil	Einkommengrenzen (netto, 140 % § 9 Abs. 2 WoFG)		
				Ohne Kind	Alleinerziehend m. Kind(ern)	Ehepaare/Lebens- gemeinschaft m. Kind(ern)
1 Person	1.102.700	688.400	62,4%	16.800 €/Jahr 1.400 €/Monat		
2 Personen	588.000	255.000	43,4%	25.200 €/Jahr 2.100 €/Monat	25.900 €/Jahr 2.158 €/Monat	
3 Personen	186.400	93.400	50,1%	30.940 €/Jahr 2.578 €/Monat	32.340 €/Jahr 2.695 €/Monat	31.640 €/Jahr 2.637 €/Monat
4 Personen	153.300	87.000	56,8%	37.311 €/Jahr 3.109 €/Monat	39.488 €/Jahr 3.291 €/Monat	38.788 €/Jahr 3.232 €/Monat
insgesamt	2.030.400	1.123.800	55,3%			

Quelle: Mikrozensus 2012 und Berechnungen SenStadtUm

Die neue soziale Wohnraumförderung – Eckwerte

- **Ziel:**
 - Förderung des Neubaus von 1.000 sozialverträglich errichteten Wohnungen jährlich insbesondere mit kleineren Wohnungsgrößen i. V. m. mit dem frei finanzierten Mietwohnungsbau i. H. v. rd. 3.000 - 5.000 Wohneinheiten p.a. für breite Schichten der Bevölkerung
- **Basis:**
 - WFB 2014 in Verbindung mit der Sozialen Wohnraumförderung (WoFG) mit vereinbarten Mietpreis- und Belegungsbindungen
- **Förderung:**
 - zinsloses Darlehen mit 20 Jahren Laufzeit und Zinsbindung
 - Mietpreis- und Belegungsbindung für Wohnberechtigte bis 140 % Einkommensgrenze nach WFB
 - Gebundene Wohnungen sollen nur ca. 25 % der Wohnungen eines Objektes ausmachen

Die neue soziale Wohnraumförderung – Ziele

- Bereitstellung von Miet- und Genossenschaftswohnungen
- Stärkung sozialer Nachbarschaften
- Erhöhung Wohnungsangebot mit preiswertem Wohnraum für einkommensschwächere Wohnungssuchende

vorrangig

- Bauvorhaben mit Kooperationsverträgen
- im S-Bahnring sowie angrenzende Gebiete mit vergleichbar hohen Angebotsmieten

nachrangig (Auszug)

- beispielhafte bauliche u. architektonische Qualität
- Wohnungen speziell für Alleinerziehende
- betreute Wohngemeinschaften
- barrierefreie Wohnungen

Die neue soziale Wohnraumförderung – Wohnflächen

Die max. geförderte Wohnfläche der errichteten Wohnungen beträgt bei

➤ 1- und 1 ½ - Zimmer-Wohnungen	40 m ²
➤ 2-Zimmer-Wohnungen	54 m ²
➤ 3-Zimmer-Wohnungen	70 m ²
➤ 4-Zimmer-Wohnungen	82 m ²
➤ Jedes weitere Zimmer	+ 11 m ²

- Der Anteil von **1- und 2-Zimmer Wohnungen soll mindestens die Hälfte** der im Investitionsobjekt geförderten Wohneinheiten betragen
- Mietsteigerung: alle zwei Jahre 0,20 EUR / m² Wohnfläche
- Bei Barrierefreiheit Flur / Bad + 4 m²

Die neue soziale Wohnraumförderung - Finanzierung

- **EK:** 20 % der Gesamtkosten
- **Wohnungsneubaufondsdarlehen:** 1.200 € / m² Wfl., max. 64.000 €
- **KfW-Darlehen (optional):** max. 50.000 € pro Wohnung (oder alternative Finanzierung)

Programm Laufzeit / tilgungsfreie Jahre / Zinsbindung	Auszahlung	Sollzins in %	Effektivzins für die Dauer der Zinsbindung in %	gültig seit
153 Energieeffizient Bauen				
10/10/10	100 %	1,25	1,26	03.09.2014
10/2/10	100 %	1,00	1,00	03.09.2014
20/3/10	100 %	1,25	1,26	03.09.2014
30/5/10	100 %	1,25	1,26	03.09.2014

- **Fremdmittelfinanzierung:** Restfinanzierung der Fremdmittel durch IBB-Darlehen zu Kapitalmarktkonditionen möglich

Die neue soziale Wohnraumförderung – Konditionen des Wohnungsbaufonds

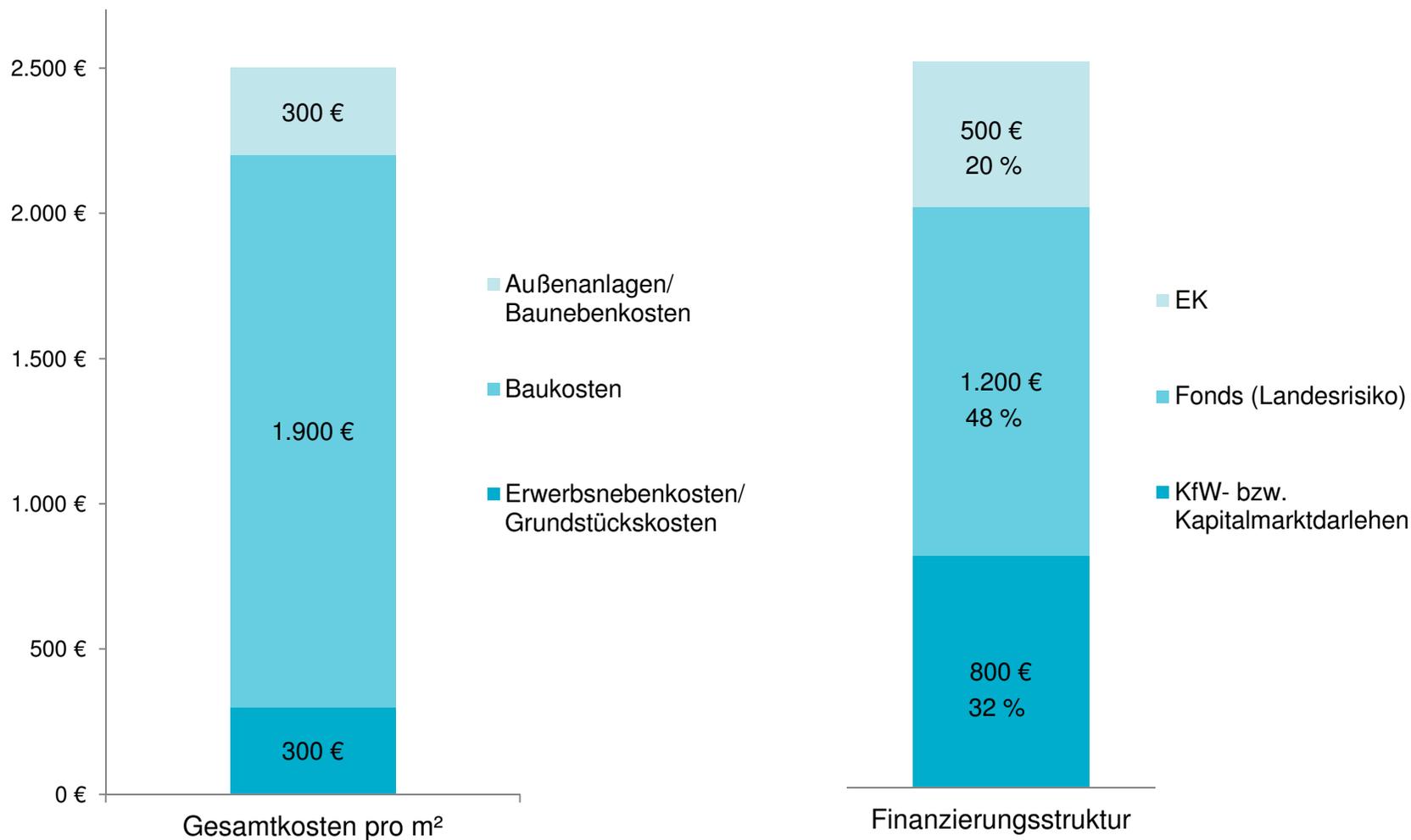
- **Mittelherkunft:** nach Baufortschritt
- **Fondsvolumen:** 64 Mio. € über 5 Jahre = 320 Mio. € (rd. 5.200 geförderte WE)
Investitionsvolumen unmittelbar: ca. 670 Mio. € in 5 Jahren
Investitionsvolumen mittelbar: ca. 1,3 Mrd. € in 5 Jahren
Investitionsvolumen gesamt: ca. 2 Mrd. € (rd. 10.400 nicht gebundene WE)
- **Fälligkeit:** Restvaluta am Ende der Förderlaufzeit zurückzuzahlen,
- **Auszahlung:** in max. 5 Teilraten, nach Bautenstand,
Architektenbestätigung
EK vorrangig einzusetzen
- **Besicherung:** grundsätzlich nachrangige dingliche Besicherung auf
Finanzierungsobjekt, Ersatzsicherheiten zulässig

Die neue soziale Wohnraumförderung – Konditionen des Wohnungsbaufonds

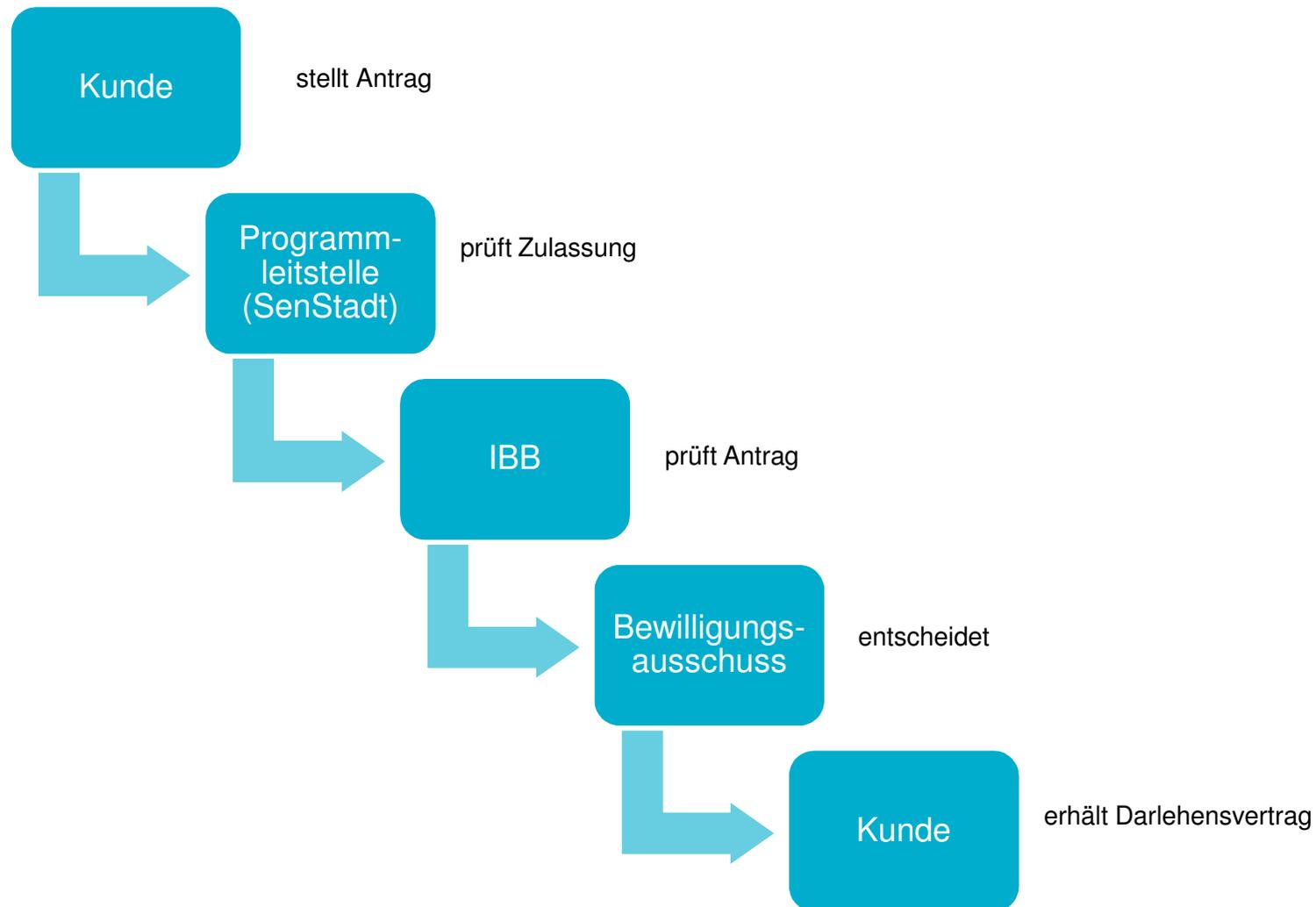
- **Laufzeit / Zinsbindung:** 20 Jahre + Bauphase bis Erreichen mittlere Bezugsfertigkeit
- **Darlehenshöhe:** max. 64.000 EUR pro WE, max. 1.200 EUR/m² förderfähiger Fläche (Pauschale Förderung)
- **Zinssatz:** 0,0 % p.a.
- **VKB:** 0,45 % p.a.
- **Tilgungssatz:** 2,0 % p.a., Rückzahlung Restvaluta bei Laufzeitende

Die neue soziale Wohnraumförderung – Finanzierungsstruktur

Besicherung (pro m²):



Die neue soziale Wohnraumförderung – Beantragungs- und Prüfverfahren für das Baudarlehen



Die neue soziale Wohnraumförderung - Fazit

- transparentes und einfaches Förderprogramm
- klare Tragfähigkeit der Immobilie nach Ablauf der Förderung
- Kombination von gebundene Wohnungseinheiten und freie Wohnungseinheiten zur sozialen Durchmischung
- ein weiterer Beitrag zur Entlastung des Wohnungsmarktes
- gute Finanzierbarkeit durch nachrangiges Fondsdarlehen
- intelligente Konservierung der Mittel „auf die Ewigkeit“ durch Reinvestitionen der Tilgungsrückflüsse

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Investitionsbank Berlin
Bundesallee 210
10719 Berlin

Telefon: 030 / 2125-0
Telefax: 030 / 2125-2020
www.ibb.de

Geschäftsfeld: Immobilien- und Stadtentwicklung

Programmübersicht

Maßnahme / Zielgruppe	Vermieter & Investoren	Wohneigentümer	WEG
Energetische Maßnahmen (Bestand oder Ersterwerb)	A IBB Energetische Gebäudesanierung	F KfW-Energieeffizient Sanieren	E IBB WEG-Finanzierung
Altersgerechter Umbau (Bestand oder Ersterwerb)	B IBB Altersgerecht Wohnen	G KfW-Altersgerecht Umbauen	E IBB WEG-Finanzierung
Modernisieren und Instandsetzen (Bestand)	C IBB Wohnraum Modernisieren	C IBB Wohnraum Modernisieren	E IBB WEG-Finanzierung
Erwerb von Wohneigentum (Bestand oder Neubau)		I KfW-Wohneigentumsprogramm	
Energieeffizienter Neubau	H KfW-Energieeffizient Bauen	H KfW-Energieeffizient Bauen	
Neubau von sozialverträglichen Wohnungen	K IBB Wohnungsneubaufonds		
Ergänzende Finanzierungsangebote	D IBB Förderergänzungsdarlehen	D IBB Förderergänzungsdarlehen	